

# A L U M I N I U M

## NEWSLETTER

Juni 2003

### Themen:

Mediengespräch vom 5. Mai  
Generalversammlung vom 7. Mai  
5. Politik/Wirtschafts-Treffen in Bern  
«Alu Award 2004»  
Alu-Akademie 2003  
Öffentlichkeitsarbeit für Aluminium am Bau  
Special Aluminium in der Handelszeitung  
Presstable bei Mitgliedern  
Ihre News für die Öffentlichkeit  
Marktnachrichten  
Aktivitäten Öffentlichkeitsarbeit 2003



### Mediengespräch vom 5. Mai

Im Mittelpunkt des Presstable stand die allgemeine Konjunkturlaute, die auch an der Aluminiumindustrie nicht spurlos vorbeiging. Nach den Referaten durch den Präsidenten, Markus Tavernier, sowie den Geschäftsleiter, Marcel Menet, fand eine interessante Diskussionsrunde zwischen den Medienvertretern und dem anwesenden Vorstand statt. Auch hier konzentrierte sich die Thematik auf die Konjunktorentwicklung und den möglichen Aufschwung in der zweiten Jahreshälfte. Die Resonanz war erfreulich; die Clippings werden den Mitgliedern in nächster Zeit zugestellt.

### Generalversammlung vom 7. Mai

Erfreulich war der Aufmarsch zur Generalversammlung in Bern. Rund 90 Mitglieder und Gäste konnte der Präsident, Markus Tavernier, in seiner Präsidentsprache begrüßen. Im anschliessenden Vortrag stellte Marcel Menet die zahlreichen Verbandsaktivitäten und deren Entwicklung vor. Überrascht am interessierten Publikum war der Gastreferent, Professor Dr. Kurt R. Spillmann. Mit beeindruckender Agilität und Vielfalt schilderte der durch Radio und Fernsehen populäre Konfliktforscher die aktuelle geopolitische Situation und unsere Perspektiven. Das Zitat Shakespeares «Die Welt ist aus den Fugen geraten» entspricht gemäss Professor Spillmann wie massgeschneidert unserem Zeitgeist. Nach seiner Meinung bleibt es für uns eine der bedeutungsvollsten Herausforderungen, eine globale Stabilisierung zu erzielen. Die Vortragsfolien können bei der Geschäftsstelle des Verbandes, Telefon 01 251 29 52, bezogen werden.

### 5. Politik/Wirtschafts-Treffen in Bern

Dieses Treffen zwischen Parlamentariern und dem Vorstand des Verbandes hat sich zu einem bewährten Lobbying für unsere Industrie entwickelt. Am letzten Treffen am 17. Juni waren 10 National- und Ständeräte anwesend. Topics des Anlasses waren die wirtschaftliche Bedeutung und Entwicklung der Aluminium-Industrie sowie die kürzlich eingeführte Pfandpflicht auf Einweg-Getränkeverpackungen in Deutschland.

### «Alu Award 2004»

Der für Hoch- und Fachhochschulen ausgeschriebene Award wird 2004 zum zweiten Mal durchgeführt. Einsendeschluss ist der 31. Dezember 2003. Mit dem mit insgesamt 8000 Franken dotierten Award würdigt alu.ch alle zwei Jahre herausragende Ideen und Leistungen in Semes-

ter- bzw. Diplomarbeiten von ETH- und Fachhochschulabsolventen. Machen Sie bitte Ihnen bekannte Studenten auf den Award aufmerksam! Anmeldeformulare können bei der Geschäftsstelle angefordert werden.

### Alu-Akademie 2003

In den Monaten Oktober/November wird wiederum der 3-teilige Ausbildungslehrgang zu Aluminium durchgeführt. Das Programm deckt alles Wissenswerte über den Werkstoff Aluminium ab und ist eine wertvolle Grundlage für die Berufspraxis. Kurz ein Überblick über die Inhalte:

#### Grundlagenkurs:

- Aluminium – Bedeutung und Gewinnung
- Eigenschaften von Aluminium und Aluminiumlegierungen
- Oberflächenbehandlung von Aluminium
- Besichtigung eines Anodisierwerkes
- Recycling und Ökologie
- Aluminium und Gesundheit

**Datum:** 2. Oktober 2003, 9.00 bis 16.30 Uhr

**Ort:** BWB Betschart AG, Stans Oberdorf

**Kosten:** CHF 290.– für Mitglieder, CHF 490.– für Nichtmitglieder

#### Fortsetzungskurs (Herstellung von Halbzeug):

- Umformen von Aluminium-Werkstoffen
  - Grundlagen der Umformtechnik
  - Umformverhalten und Umformeigenschaften
  - Pressen
  - Walzen
- Besichtigung eines Presswerkes
- Giessen von Aluminium
- Besichtigung eines Druckgusswerkes

**Datum:** 23. Oktober 2003, 9.00 bis 16.30 Uhr

**Ort:** Alu Menziken Industrie AG, Menziken

**Kosten:** CHF 290.– für Mitglieder, CHF 490.– für Nichtmitglieder

Im **Argumentationstraining** lernen die Teilnehmer aufbauend auf den ersten beiden Kursen das gezielte Argumentieren rund um den Werkstoff Aluminium.

**Datum:** 20. November 2003, 9.00 bis 16.30 Uhr

**Ort:** economiesuisse, Zürich

**Kosten:** CHF 790.– für Mitglieder, CHF 990.– für Nichtmitglieder

## Öffentlichkeitsarbeit für Aluminium am Bau

Im Rahmen der neu gegründeten Bau-Plattform, die als oberstes Ziel ein bessere Akzeptanz von Aluminium am Bau sicherzustellen hat, laufen bereits verschiedenste Aktivitäten.

So verhandeln Vertreter der Plattform mit dem Bundesamt für Energie in Bern über die Fehldeklaration des Werkstoffes Aluminium in öffentlich publizierten eco-devis-Papieren. Weiter ist für den Spätherbst 2003 ein Aluminium-Symposium geplant. Demnächst werden zudem Referenz-Datenblätter mit bekannten Aluminiumbauten im In- und Ausland wie auch ein allgemeines Informationsblatt mit den wichtigsten Kriterien für Aluminium am Bau erstellt.

## SpecialAluminium in der HandelsZeitung

Im Dezember ist die erneute Ausgabe des AluminiumSpecials in der HandelsZeitung geplant. Eine Umfrage vom Verband wird Sie dazu in den nächsten Tagen erreichen. Sie können darin Ihre redaktionellen Vorschläge äussern.

## Presstable bei Mitgliedern

Der Presstable 2003 – geplant im Spätherbst – wird bei der BWB Betschart AG in Stans stattfinden. Mitglieder des Verbandes erhalten mit dem Presstable die Chance, ihren Betrieb einem ausgewählten Medienkreis vorzustellen.

## Ihre News für die Öffentlichkeit

Das deutschsprachige Fachorgan «Aluminium Kurier News» sucht laufend für die alu.ch-Seiten redaktionelle Beiträge über innovative Anwendungen und Firmennews in der Alu-Industrie. Auch für unseren Newsletter sind Ihre News willkommen. Weitere Informationen bei Bernadette Muff, Telefon 041 768 21 85.

## Marktnachrichten

**Verdreifachte Produktionskapazität:** Die im schweizerischen Jura beheimatete Korff AG – in der Branche auch als die Uhrmacher der Aluminiumfolien-Industrie bekannt – hat ihre Produktionsfläche durch einen Neubau verdoppelt und dadurch die Produktionskapazität verdreifacht. Eine der Spezialitäten des Hauses sind die Aluminium-pop-up-Folien: vorgeschnittene, gefaltete Folien, die aus einer Spenderbox wie Kleenex-Taschentücher herausgezogen werden können. Die Einführung dieser handlichen und konsumentenfreundlichen Folien bei Grossverteilern erfolgt in diesem Sommer – rechtzeitig zur Grillzeit!

**Dreirad aus Flugzeugaluminium:** Die spannendste Weiterentwicklung des bekannten Kickboards kommt aus den USA – das Trikke. Der zusammenklappbare Flitzer aus Flugzeugaluminium ist weder batteriebetrieben, noch holt man sich Schwung mit dem Fuss. Nur mit einem graziilen Hüftschwung lässt sich das Design-Dreirad für Über-Dreijährige in Bewegung setzen. Mehr unter [www.trikke.com](http://www.trikke.com).

**Weiter Weltmeister im Alusammeln:** Keiner sammelt so fleissig Aluminium wie wir: Die Schweiz bleibt in dieser Disziplin Weltmeister. Letztes Jahr sind die Sammelquoten für leere Aluverpackungen weiter gestiegen. Bei den Getränkedosen blieb die Quote bei 91 Prozent. Gestiegen sind dagegen die Quoten bei den Schalen für Tierfutter auf 75 Prozent und bei den Tuben auf 40 Prozent.

**Hoch belastbare Alu-Faltstrassen sind der neue Hit:** Die mobilen Pisten aus Aluminium eignen sich vor allem für den Einsatz auf Baustellen und Zufahrtsstrecken, und das auf nahezu allen Naturböden, auch bei nassen oder lehmigen Bedingungen. Die faltstrassen genügen mit einer Belastbarkeit von rund 250 Tonnen den härtesten Anforderungen.

**Einweggrill «Quickfire» mit Aluschale:** Ohne dass man nach Holz oder brennbaren Flüssigkeiten suchen muss, lässt sich der 30 x 23 cm grosse Einweg-Bratrost bedienen. Die grillfertige Aluschale ist mit Holzkohle bestückt und reicht für 90 Minuten innovatives Grillvergnügen. Ideal für Ihr nächstes Picknick unterwegs. Mehr darüber unter [www.sharperimage.ch](http://www.sharperimage.ch).

**Alufolien legen zu:** Laut des europäischen Aluminiumfolienverbandes EAFA stieg der Absatz von Folien im ersten Quartal mit 203 000 Tonnen um plus sieben Prozent. Bei dickerer Alufolie, die hauptsächlich für technische Anwendungen genutzt wird, zeichnet sich eine Markterholung ab. Hier nahmen die Ablieferungen in EAFA-Ländern um rund zehn Prozent zu. Sie machten damit etwas vom Rückgang wett, der sich aus der Konjunkturschwäche im Industriesektor zuvor ergeben hatte.

**Chassis aus 450 Kilo Aluminium:** Der Walliser Exrennfahrer Gérard Melly will mit einer neuen Konstruktionsweise den Motorrad-Rahmenbau umkrempeln. Statt das Chassis aus diversen Leichtmetall-Elementen zusammenschweissen, baut er den Rahmen aus einem Alublock. Das erlaubt grosse Gestaltungsfreiheit und kleine Serien. Ziel ist der Einsatz in einem Moto-GP-Rennen.

**Aluobjekt der Begierde:** In den Sigg-Bottles bleibt Heisses heiss und Kaltes kalt. Schön, dass es die 0,6-Liter-Aluflaschen aus Frauenfeld neu auch als Limited Edition Swiss Cross mit schönem Lederbezug gibt. Bestellen kann man die Spezial-Edition unter [limited@sigg.ch](mailto:limited@sigg.ch).

Zusammenfassend die Schwerpunkte der Verbands-Aktivitäten im Bereich Öffentlichkeitsarbeit 2003

### Press Relations / Public Affairs:

- Regelmässiger und kontinuierlicher Pressedienst (aktiv und reaktiv)
- Jahrespressegespräch im Mai vor der Generalversammlung
- Politik/Wirtschafts-Treffen im Juni in Bern
- Presstablets bei Mitgliedfirmen
- vierteljährlicher Newsletter für Mitglieder
- alle zwei Monate die Seite Spezial Schweiz alu.ch im Aluminium Kurier
- Editorial-Service über Aluminium für Hauszeitschriften von Mitgliedsfirmen
- Special Aluminium zur HandelsZeitung im Dezember
- Realisation der Informationskampagne über Aluminium am Bau

### Publikationen:

- Geschäftsbericht
- Folder «Aluminium in Zahlen 2002»
- Folder «Drehscheibe der Schweizer Aluminiumindustrie»: Die Tätigkeiten des Verbandes in einem 5-Punkte-Programm
- Ausbildungsprogramm
- Aluminium – das leichte Metall aus unserer Erde

### Events/Ausstellungen/Internet:

- Jährliches Symposium
- «Alu Award» für ETH und Hochschulen
- Alu-Tage für Studenten der ETH und EPFL
- Alu-Akademie – Ausbildungslehrgänge zu Aluminium

Über einzelne Aktivitäten wird regelmässig im Newsletter berichtet.